

Klinik für Strahlentherapie und Spezielle Onkologie

■ Direktor: Prof. Dr. Hans Christiansen

Tel.: 0511/532-2574 (Sekretariat) • E-Mail: Christiansen.Hans@mh-hannover.de • www.mh-hannover.de/
strahlentherapie.html

- Keywords: Bildgeführte Hochpräzisions-Strahlentherapie, Pädiatrische Radioonkologie, Kopf-Hals-Tumore, Prostatakarzinom, Brustkrebs, Lungentumoren, Bestrahlung bei Transplantation, Strahlenreaktionen von Normalgeweben, intraoperative Bestrahlung, individuelle Strahlensensibilität, Radioonkologie.

Forschungsprofil

Die Mitarbeiter der Klinik für Strahlentherapie und Spezielle Onkologie bearbeiten verschiedene Forschungsprojekte, im Rahmen derer experimentell-strahlenbiologische, klinische sowie translationale Aspekte betrachtet werden. Ziel aller Forschungsprojekte ist schließlich die ständige Optimierung der radioonkologischen Behandlungskonzepte sowie die Entwicklung individualisierter Therapiestrategien, um auf der einen Seite die Tumorkontrolle zu verbessern und auf der anderen Seite auch das Risiko für mögliche akute und chronische Nebenwirkungen zu verringern, was entscheidend für die Lebensqualität der Patienten/-innen ist. In diesem Hinsicht liegt ein Schwerpunkt der Klinik auch in der Erarbeitung und Umsetzung interdisziplinär abgestimmter, multimodaler Behandlungskonzepte, die zum Wohle des/der Patienten/-in bereits bei Diagnosestellung eine optimale Zusammenarbeit der onkologisch tätigen Fachdisziplinen und den unterschiedlichen Therapieoptionen (Operation, Strahlentherapie und medikamentöse Tumortherapie) gewährleisten.

Die Forschungsschwerpunkte im Einzelnen:

Grundlagen-orientierte Forschung:

- Molekulargenetische Aspekte und genetische Veränderungen bei der Strahlentherapie des Mammakarzinoms und des Prostatakarzinoms
- Nutzung der Strahlentherapie zur Vorbereitung einer suffizienten Leberzelltransplantation
- Strahlenreaktionen von Normalgeweben im Rahmen einer Strahlentherapie / individuelle Strahlenempfindlichkeit

Klinisch-orientierte/translationale Forschung:

- Klinisch-relevante Aspekte einer genetisch bedingten Strahlensensibilität
- Optimierung der Behandlungskonzepte bei Patienten mit Kopf-Hals-Tumoren, Bronchialkarzinomen, Gastrointestinalen Tumoren
- Bildgeführte Hochpräzisions-Strahlentherapie im Gehirn und am Körperstamm
- Bestrahlung gutartiger Erkrankungen

Pädiatrische Radioonkologie:

- Strahlentherapie von Kindern im Rahmen von multizentrischen Studienkonzepten mit Entwicklung spezieller Bestrahlungstechniken Dokumentation und Auswertung der Strahlentherapie bei Kindern im Rahmen des Registers zur Erfassung von Spätfolgen nach Strahlentherapie im Kindes- und Jugendalter

Interdisziplinäre Forschung:

- Individualisierung der Brustkrebsbestrahlung durch Anwendung der intraoperativen Strahlentherapie (IORT)
- Interdisziplinäre klinischen Studien zu verschiedenen Tumorentitäten in Zusammenarbeit mit den zuweisenden Fachkliniken

Die Klinik für Strahlentherapie und Spezielle Onkologie unterhält einen Laborbereich in Gebäude K25, in dem die Arbeitsgruppe "Experimentelle Radioonkologie" unter naturwissenschaftlicher Leitung experimentelle Ansätze zur Erforschung verschiedener strahlenbiologischer Fragen verfolgt. Dabei kommen diverse biochemische, zellbiologische und molekulargenetische Verfahren zur Anwendung.

Ausgewähltes Forschungsprojekt

Strahlentherapie und das Konzept der Oligometastasierung am Beispiel der PSMA-PET/CT gestützten Strahlentherapie oligometastasierten Prostatakarzinom

Nach einer kurativen primären Therapie des Prostatakarzinoms kommt es insbesondere bei Patienten mit einer ungünstigen Tumorbiologie, dem sogenannten „high-risk“- Karzinom, zu einer nicht unerheblichen Anzahl von distanten Rezidiven. In dieser metastasierten onkologischen Situation wurde bisher traditionell von einem palliativ zu behandelndem Krankheitsstadium gesprochen. Dies wurde damit begründet, dass man bei einer Metastasierung nur zwischen einer einzelnen solitären Metastase und einem disseminierten Tumorleiden mit vielen Metastasen in mehreren Organen nicht unterschieden hat. Mittlerweile geht man aber von einer Metastasierung in Etappen aus, welche den Begriff der „Oligometastasierung“ geprägt hat, der wiederum ein intermediäres „oligometastatisches“ Stadium mit einer limitierten Metastasierung beschreibt. Üblicherweise liegt nach der gebräuchlichsten Definition von Weichselbaum und Hellman eine Oligometastasierung bei einer Metastasenanzahl <5 vor [1]. Dies impliziert, dass Patienten mit Oligometastasen von einer lokoregionären Therapie in potentiell kurativer Intention profitieren. Patienten mit Prostatakrebs und weniger als drei Metastasen haben ein krebsspezifisches 5-Jahres-Überleben von 32% und Patienten mit einer solitären Metastase von 90% [2]. Aktuell gibt es allerdings noch keine randomisierten Studien, welche den Stellenwert einer lokoregionären Therapie prospektiv untersucht haben.

In einer retrospektiven Auswertung von Patienten mit kontinuierlich ansteigendem Tumormarker (Prostata-spezifisches Antigen, PSA) nach primärer kurativer Therapie, die in der Rezidivsituation isolierte Lymphknotenmetastasen im Beckenbereich unter einer seit mindestens drei Monaten durchgeführten antihormonellen Therapie entwickelt hatten, konnten wir zeigen, dass eine Lokaltherapie eine effektive Maßnahme ist, um das Krankheitsgeschehen positiv zu beeinflussen. Nach mehr als einem Jahr Nachbeobachtung zeigte sich bei 94% der Patienten weiterhin ein größtenteils stabiler, respektive größenregredienter Lokalbefund im bestrahlten Areal. Zudem konnte in 50% der Patienten ein stabiler Verlauf der PSA-Werte in einem Zeitraum von fast 2 Jahren erzielt werden (Abbildung 1), so dass für diesen Zeitraum auf eine Eskalation der medikamentösen Tumortherapie (zusätzliche Chemotherapie) verzichtet werden konnte, was einen wertvollen Zugewinn für den Patienten bedeutet - insbesondere bzgl. der Lebensqualität. Die Strahlentherapie war dabei insgesamt sehr gut verträglich. Durch die Strahlentherapie traten weder drittgradige Akut- noch zweitgradige Spätreaktionen auf. Darüber hinaus wurde bei keinem Patienten eine Verschlechterung der Urin-oder Stuhlsituation beobachtet [3].

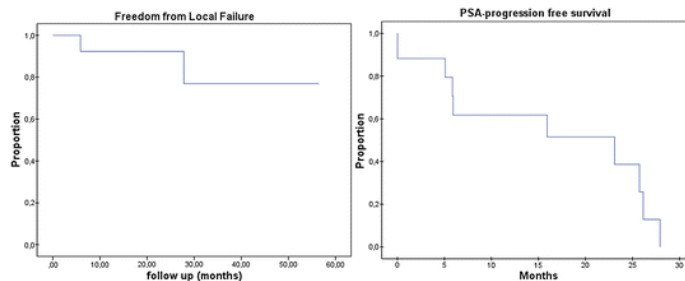


Abb. 1: Links dargestellt die lokale Kontrollrate der Lymphknotenmetastasen und rechts das PSA-progressionsfreie Überleben

Ein grundsätzliches Problem einer Lokaltherapie bei Prostatakarzinompatienten mit Oligometastasen ist die frühzeitige und verlässliche Detektion selbiger mit einer geeigneten Bildgebung. Dabei triggert beim Prostatakarzinom der PSA-Wert die Bildgebung. Bisher führte diese wegen unzureichender Sensitivität und Spezifität der zur Verfügung stehenden Methoden (CT / Knochenszintigraphie) zu unbefriedigenden Ergebnissen der lokalen Strahlentherapie, weil kleinere - aber prognoserelevante Metastasen - der Bildgebung entgangen sind. In diesem Zusammenhang konnte durch die klinische Etablierung des ligandenbasierten ^{68}Ga -PSMA- PET/CT die Sensitivität und Spezifität auch bei niedrigen PSA-Werten soweit gesteigert werden, dass die kleineren Läsionen zuverlässiger detektiert werden können.

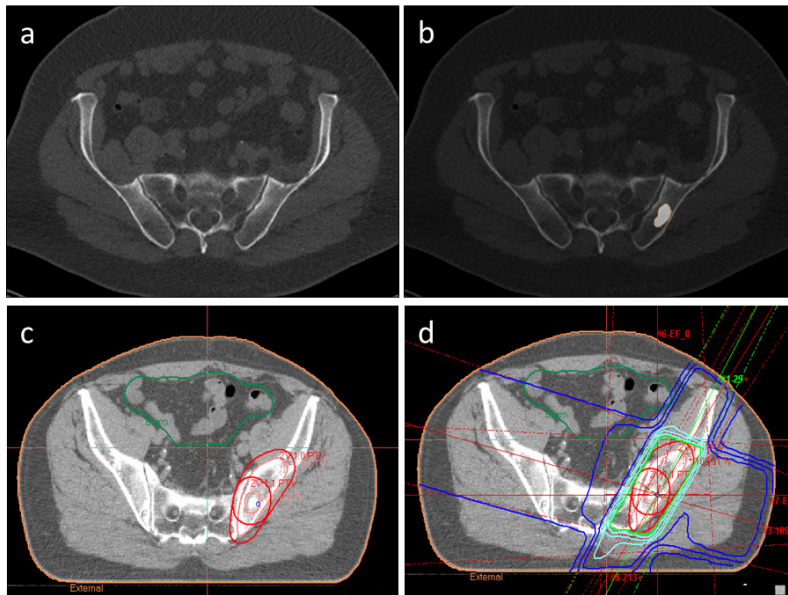


Abb. 2: Beispiel für eine Bestrahlung einer singulären Knochenmetastase im linken Os ilium, die sich im konventionellen CT (a) nicht sondern nur im PET-CT (b) als ^{68}Ga -PSMA aufnehmende Läsion darstellt. Die Konturierung umfasst nur einen Teil des linken dorsalen Os iliums (c), welches zu einer kleinvolumigen Bestrahlung mit entsprechenden kleinen Bestrahlungsfeldern (d) führt.

Wir konnten im Rahmen einer ersten Effektivitätsanalyse der ^{68}Ga -PSMA- PET/CT basierten Bestrahlung zeigen, dass die Bestrahlung von Lymphknoten- und/ oder Knochenmetastasen bei begrenzter systemischer Tumorlast („Oligometastasierung“) zu einer statistisch signifikanten Verbesserung des PSA-Wertes führt. Der mediane PSA-Wert betrug 1.30 ng/ml vor der Bestrahlung und war bis zur letzten Nachsorgeuntersuchung (dreimonatliches Nachsorgeintervall) statistisch signifikant ($p < 0.0001$) auf 0.31 ng/ml gesunken (Abbildung 3). Gleichzeitig betrug das biochemisch progressionsfreie Überleben und das Fernmetastasen-freie Überleben zum Zeitpunkt des medianen Follow-up von 5.7 Monaten 100% (Abbildung 4). Nur bei 5.3% der Patienten zeigten sich nach mehr als einem Jahr korrespondierend zu einem PSA-Wert Anstieg neue distante Metastasen außerhalb des Bestrahlungsfeldes, die aufgrund ihrer geringen Anzahl ebenfalls effektiv bestrahlt werden können. Zusammenfassend benötigte kein Patient im Rahmen des Nachbeobachtungszeitraumes eine zusätzliche medikamentöse Therapie in Form einer Suppression der männlichen Geschlechtshormone und/oder Chemotherapie.

Wie bereits bei der Bestrahlung von isolierten Lymphknotenmetastasen [3] ergab sich erneut ein sehr gutes Toxizitätsprofil. Wieder traten keine akuten drittgradigen oder chronischen zweitgradigen Nebenwirkungen auf. Lediglich 10.6% der Patienten berichteten von erstgradigen Nebenwirkungen am Verdauungstrakt nach mehr als drei Monaten.

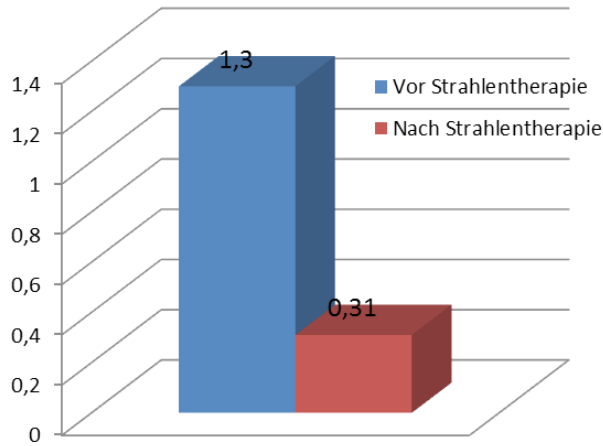


Abb. 3: Statistisch signifikanter PSA-Wert Abfall nach der Strahlentherapie.

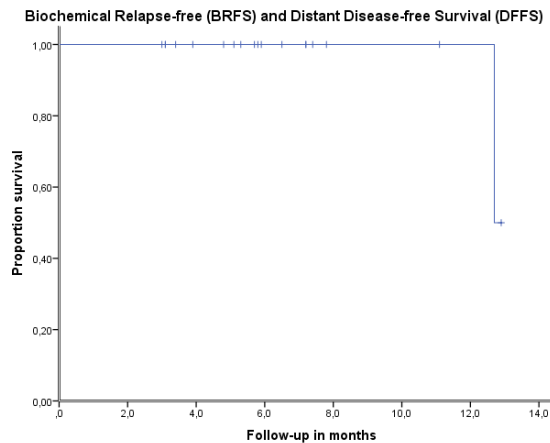


Abb. 4: Biochemisch progressionsfreies Überleben und das Fernmetastasen-freie Überleben zum Zeitpunkt des medianen Follow-up von 5.7 Monaten sind jeweils 100% und daher in einer Kurve dargestellt.

In unserer Studie (aktuell zur Publikation ausstehend) konnten wir erstmalig zeigen, dass eine PSMA-PET/CT-basierte Strahlentherapie beim oligometastasierten Prostatakarzinom bereits bei niedrigen PSA-Werten frühzeitig einen positiven Einfluss auf den Verlauf der Erkrankung nimmt, da eine Verbesserung des biochemischen und klinischen progressionsfreien Überlebens beobachtet wurde. Für diesen Zeitraum war keine Anpassung der medikamentösen Therapie notwendig, gleichzeitig wurde eine lokale Kontrolle von 100% erzielt, ohne dass schwerwiegende akute oder relevante späte Nebenwirkungen auftraten.

Schlüsselwörter: Prostatakarzinom, PSMA-PET/CT, Oligometastasierung, Strahlentherapie

■ Projektleitung: Christoph, Henkenberens (Dr.med.); Hans Christiansen (Univ.-Prof. Dr. med.); Kooperationspartner:

Thorsten, Derlin (PD Dr. med.), Klinik für Nuklearmedizin/MHH; Christoph, v. Klot (Dr. med.), Klinik für Urologie und urologische Onkologie/MHH; Christoph Reuter (Prof. Dr. med.), Klinik für Hämatologie und Onkologie/MHH; Katja, Hüper (PD Dr. med.), Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie/MHH

Weitere Forschungsprojekte (mit Stichtag 01.12.2015)

Rezidivtherapie beim Glioblastom, EORTC Studie

■ Projektleitung: Bremer, Michael (Prof. Dr. med.); Kooperationspartner: Klinik für Neurologie und klinische Neurophysiologie Diakoniekrankenhaus Henriettenstiftung gGmbH, Hannover; Förderung: European Organisation for Research and Treatment of Cancer

Ärztliche Fachberatung zur Komplementärmedizin in der Onkologie: Entwicklung eines Manuals und Evaluation des Beratungsangebots

■ Projektleitung: Leitung an der MHH: Steinmann, Diana (PD Dr. med. Dr. rer. nat.); Matthias Rostock (Dr.med) Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf; Kooperationspartner: Matthias Rostock (Dr.med) Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf; Markus Horneber (Dr.med) Klinikum Nürnberg; Förderung: Deutsche Krebshilfe

Clinical trial to assess the efficacy of the fixed combination product Tepilta® in the treatment of radiation-induced oesophagitis compared to its active ingredients oxetacain and antacids, and to placebo. EudraCT Nummer: 2009-014441-93

■ Projektleitung: Frank Bruns (Dr.med); Kooperationspartner: multizentrische Studie (Deutschland/Österreich); Förderung: Fa. MEDA Pharma GmbH & Co. KG

Genetische Risikofaktoren des Mammakarzinoms

■ Projektleitung: Bremer, Michael (Prof. Dr. med.), Bogdanova, Natalia (Dr. rer. nat.); Kooperationspartner: Dörk-Bousset, Thilo (Dr. rer. nat.), Park-Simon, Tjong-Won (Prof. Dr. med.) Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe/MHH; Förderung: Cambridge (BCAC), Leiden (BRIDGES)

Register zur Erfassung von Spätfolgen nach Strahlentherapie im Kindes- und Jugendalter (RiSK)

■ Projektleitung: Leitung der Erfassung an der MHH: Steinmann, Diana (PD Dr. med. Dr. rer. nat.); Kooperationspartner: Eich, Hans Theodor (Prof. Dr. med.), Strahlentherapie Uniklinikum Münster; Prof. Dr.rer.nat.,Dr.med. PD Andreas Faldum, IBKF, Universität Münster; Förderung: Deutsche Kinderkrebsstiftung

“PoLyEurope” - Postgraduate Lymphology Training in Europe

■ Projektleitung: Hadamitzky, Catarina (Dr. med.), Bruns, Frank (Dr. med.); Kooperationspartner: Hadamitzky, Catarina (Dr. med.), Klinik für Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie/MHH; Förderung: Europäische Union

Ex-vivo stereotaktisch-ablative Radiotherapie (SABR) von lokal fortgeschrittenen Bronchialkarzinomen innerhalb des Ex-vivo Lung Treatment Systems (EvLTS)

■ Projektleitung: Henkenberens, Christoph (Dr. med.), Bremer Michael (Prof. Dr. med.); Kooperationspartner: Krüger, Marcus (Dr. med.), Klinik für Herz-Thorax- und Gefäßchirurgie/MHH Förderung

Patientenzufriedenheit unter kurativer Strahlentherapie - eine multivariate Analyse

■ Projektleitung: Becker-Schiebe, Martina (PD, Dr. med.); Kooperationspartner: Christof, Schäfer (PD Dr. med.), Strahlentherapie Straubing Förderung

Originalpublikationen

Amankwah EK, Lin HY, Tyrer JP, Lawrenson K, Dennis J, Chornokur G, Aben KK, Anton-Culver H, Antonenkova N, Bruinsma F, Bandera EV, Bean YT, Beckmann MW, Bisogna M, Bjorge L, Bogdanova N, Brinton LA, Brooks-Wilson A, Bunker CH, Butzow R, Campbell IG, Carty K, Chen Z, Chen YA, Chang-Claude J, Cook LS, Cramer DW, Cunningham JM, Cybulski C, Dansonka-Mieszkowska A, du Bois A, Despierre E, Dicks E, Doherty JA, Dörk T, Durst M, Easton DF, Eccles DM, Edwards RP, Ekici AB, Fasching PA, Fridley BL, Gao YT, Gentry-Maharaj A, Giles GG, Glasspool R, Goodman MT, Gronwald J, Harrington P, Harter P, Hasmad HN, Hein A, Heitz F, Hildebrandt MA, Hillemanns P, Hogdall CK, Hogdall E, Hosono S, Iversen ES, Jakubowska A, Jensen A, Ji BT, Karlan BY, Jim H, Kellar M, Kiemeny LA, Krakstad C, Kjaer SK, Kupryjanczyk J, Lambrechts D, Lambrechts S, Le ND, Lee AW, Lele S, Leminen A, Lester J, Levine DA, Liang D, Lim BK, Lissowska J, Lu K, Lubinski J, Lundvall L, Massuger LF, Matsuo K, McGuire V, McLaughlin JR, McNeish I, Menon U, Milne RL, Modugno F, Moysich KB, Ness RB, Nevanlinna H, Eilber U, Odunsi K, Olson SH, Orlow I, Orsulic S, Weber RP, Paul J, Pearce CL, Pejovic T, Peltari LM, Permuth-Wey J, Pike MC, Poole EM, Risch HA, Rosen B, Rossing MA, Rothstein JH, Rudolph A, Runnebaum IB, Rzepecka IK, Salvesen HB, Schernhammer E, Schwaab I, Shu XO, Shvetsov YB, Siddiqui N, Sieh W, Song H, Southey MC, Spiewankiewicz B, Sucheston-Campbell L, Teo SH, Terry KL, Thompson PJ, Thomsen L, Tangen IL, Tworoger SS, van Altena AM, Vierkant RA, Vergote I, Walsh CS, Wang-Gohrke S, Wentzensen N, Whittemore AS, Wicklund KG, Wilkens LR, Wu AH, Wu X, Woo YL, Yang H, Zheng W, Ziogas A, Kelemen LE, Berchuck A, Georgia Chenevix-Trench on behalf of the AOCs management group, Schildkraut JM, Ramus SJ, Goode EL, Monteiro AN, Gayther SA, Narod SA, Pharoah PD, Sellers TA, Phelan CM. Epithelial-Mesenchymal Transition (EMT) Gene Variants and Epithelial Ovarian Cancer (EOC) Risk. *Genet Epidemiol* 2015;39(8):689-697

Avsar M, Jansson K, Sommer W, Kruse B, Thissen S, Dreckmann K, Knoefel AK, Salman J, Hafer C, Hecker J, Buechler G, Karstens JH, Jonigk D, Länger F, Kaever V, Falk CS, Hewicker-Trautwein M, Ungefroren H, Haverich A, Strüber M, Warnecke G. Augmentation of Transient Donor Cell Chimerism and Alloantigen-Specific Regulation of Lung Transplants in Miniature Swine. *Am J Transplant* 2015;DOI: 10.1111/ajt.13629

Becker Schiebe M, Hoffmann W. Konventionell bestimmte Sicherheitssäume erfassen die Prostataloge unvollständig: nach Prostatektomie. *InFo Onkologie* 2015;(4)17-18

Becker-Schiebe M, Christiansen H. Update zur kombinierten Radio-, Radiochemo- und alleinigen Chemotherapie bei der multimodalen Therapie des Nasopharynxkarzinoms - eine MAC-NPC-Metaanalyse. *Strahlenther Onkol* 2015;191(12):991-993

Becker-Schiebe M, Hoffmann W. Thorakale Radiotherapie bei kleinzelligem Lungenkarzinom im Stadium extensive disease. *Onkologie* 2015;21(3):259-260

Becker-Schiebe M, Pinkert U, Ahmad T, Schäfer C, Hoffmann W, Franz H. Predictors of overall satisfaction of cancer pati-

ents undergoing radiation therapy. *Patient Prefer Adherence* 2015;9:1381-1388

Becker-Schiebe M, Sperling M, Pinkert U, Hoffmann W. Impact of p16 Alterations and Pretreatment Anemia on Toxicity in Head and Neck Cancer Patients Undergoing Definitive Radiochemotherapy. *Oncol Res Treat* 2015;38(11):570-576

Becker-Schiebe M, Wetzel M, Wetzel F, Christiansen H, Hoffmann W. Hematologic toxicity of temozolomide and radiation in glioblastoma patients - correlation with clinicopathological factors. *Clinical Medicine Journal* 2015;1(2):63-69

Bruns F, Bremer M. Qualitätsmerkmale in der Strahlentherapie. *Forum* 2015;30(6):500-506

Bruns F, Hadamitzky C, Henkenberens C, Christiansen H. Erfassung relevanter Spätfolgen mittels Patientenfragebögen am Beispiel des Lymphödems nach Strahlentherapie bei Mammakarzinom. *Experimentelle Strahlentherapie und klinische Strahlenbiologie* 2015;24:40-44

Chornokur G, Lin HY, Tyrer JP, Lawrenson K, Dennis J, Amankwah EK, Qu X, Tsai YY, Jim HS, Chen Z, Chen AY, Permuth-Wey J, Aben KKh, Anton-Culver H, Antonenkova N, Bruinsma F, Bandera EV, Bean YT, Beckmann MW, Bisogna M, Bjorge L, Bogdanova N, Brinton LA, Brooks-Wilson A, Bunker CH, Butzow R, Campbell IG, Carty K, Chang-Claude J, Cook LS, Cramer DW, Cunningham JM, Cybulski C, Dansonka-Mieszkowska A, du Bois A, Despierre E, Dicks E, Doherty JA, Dörk T, Durst M, Easton DF, Eccles DM, Edwards RP, Ekici AB, Fasching PA, Fridley BL, Gao YT, Gentry-Maharaj A, Giles GG, Glasspool R, Goodman MT, Gronwald J, Harrington P, Harter P, Hein A, Heitz F, Hildebrandt MA, Hillemanns P, Hogdall CK, Hogdall E, Hosono S, Jakubowska A, Jensen A, Ji BT, Karlan BY, Kelemen LE, Kellar M, Kiemeny LA, Krakstad C, Kjaer SK, Kupryjanczyk J, Lambrechts D, Lambrechts S, Le ND, Lee AW, Lele S, Leminen A, Lester J, Levine DA, Liang D, Lim BK, Lissowska J, Lu K, Lubinski J, Lundvall L, Massuger LF, Matsuo K, McGuire V, McLaughlin JR, McNeish I, Menon U, Milne RL, Modugno F, Moysich KB, Ness RB, Nevanlinna H, Eilber U, Odunsi K, Olson SH, Orlow I, Orsulic S, Weber RP, Paul J, Pearce CL, Pejovic T, Peltari LM, Pike MC, Poole EM, Risch HA, Rosen B, Rossing MA, Rothstein JH, Rudolph A, Runnebaum IB, Rzepecka IK, Salvesen HB, Schernhammer E, Schwaab I, Shu XO, Shvetsov YB, Siddiqui N, Sieh W, Song H, Southey MC, Spiewankiewicz B, Sucheston L, Teo SH, Terry KL, Thompson PJ, Thomsen L, Tangen IL, Tworoger SS, van Altena AM, Vierkant RA, Vergote I, Walsh CS, Wang-Gohrke S, Wentzensen N, Whittemore AS, Wicklund KG, Wilkens LR, Wu AH, Wu X, Woo YL, Yang H, Zheng W, Ziogas A, Hasmad HN, Berchuck A, Georgia Chenevix-Trench on behalf of the AOCs management group, Iversen ES, Schildkraut JM, Ramus SJ, Goode EL, Monteiro AN, Gayther SA, Narod SA, Pharoah PD, Sellers TA, Phelan CM. Common Genetic Variation In Cellular Transport Genes and Epithelial Ovarian Cancer (EOC) Risk. *PLoS One* 2015;10(6):e0128106

Darabi H, McCue K, Beesley J, Michailidou K, Nord S, Kar S, Humphreys K, Thompson D, Ghoussaini M, Bolla MK, Dennis J, Wang

Q, Canisius S, Scott CG, Apicella C, Hopper JL, Southey MC, Stone J, Broeks A, Schmidt MK, Scott RJ, Lophatananon A, Muir K, Beckmann MW, Ekici AB, Fasching PA, Heusinger K, Dos-Santos-Silva I, Peto J, Tomlinson I, Sawyer EJ, Burwinkel B, Marme F, Guenel P, Truong T, Bojesen SE, Flyger H, Benitez J, Gonzalez-Neira A, Anton-Culver H, Neuhausen SL, Arndt V, Brenner H, Engel C, Meindl A, Schmutzler RK, German Consortium of Hereditary Breast and Ovarian Cancer, Arnold N, Brauch H, Hamann U, Chang-Claude J, Khan S, Nevanlinna H, Ito H, Matsuo K, Bogdanova NV, Dörk T, Lindblom A, Margolin S, kConFab/AOCS Investigators, Kosma VM, Mannermaa A, Tseng CC, Wu AH, Floris G, Lambrechts D, Rudolph A, Peterlongo P, Radice P, Couch FJ, Vachon C, Giles GG, McLean C, Milne RL, Dugue PA, Haiman CA, Maskarinec G, Woolcott C, Henderson BE, Goldberg MS, Simard J, Teo SH, Mariapun S, Helland A, Haakensen V, Zheng W, Beeghly-Fadiel A, Tamimi R, Jukkola-Vuorinen A, Winqvist R, Andrulis IL, Knight JA, Devilee P, Tollenaar RA, Figueroa J, Garcia-Closas M, Czene K, Hoening MJ, Tilanus-Linthorst M, Li J, Gao YT, Shu XO, Cox A, Cross SS, Luben R, Khaw KT, Choi JY, Kang D, Hartman M, Lim WY, Kabisch M, Torres D, Jakubowska A, Lubinski J, McKay J, Sangrajrang S, Toland AE, Yannoukakos D, Shen CY, Yu JC, Ziogas A, Schoemaker MJ, Swerdlow A, Borresen-Dale AL, Kristensen V, French JD, Edwards SL, Dunning AM, Easton DF, Hall P, Chenevix-Trench G. Polymorphisms in a Putative Enhancer at the 10q21.2 Breast Cancer Risk Locus Regulate NRBF2 Expression. *Am J Hum Genet* 2015;97(1):22-34

Day FR, Ruth KS, Thompson DJ, Lunetta KL, Pervjakova N, Chasman DI, Stolk L, Finucane HK, Sulem P, Bulik-Sullivan B, Esko T, Johnson AD, Elks CE, Franceschini N, He C, Altmaier E, Brody JA, Franke LL, Huffman JE, Keller MF, McArdle PF, Nutile T, Porcu E, Robino A, Rose LM, Schick UM, Smith JA, Teumer A, Traglia M, Vuckovic D, Yao J, Zhao W, Albrecht E, Amin N, Corre T, Hottenga JJ, Mangino M, Smith AV, Tanaka T, Abecasis GR, Andrulis IL, Anton-Culver H, Antoniou AC, Arndt V, Arnold AM, Barbieri C, Beckmann MW, Beeghly-Fadiel A, Benitez J, Bernstein L, Bielski SJ, Blomqvist C, Boerwinkle E, Bogdanova NV, Bojesen SE, Bolla MK, Borresen-Dale AL, Boutin TS, Brauch H, Brenner H, Bruning T, Burwinkel B, Campbell A, Campbell H, Chanock SJ, Chapman JR, Chen YI, Chenevix-Trench G, Couch FJ, Coviello AD, Cox A, Czene K, Darabi H, De Vivo I, Demerath EW, Dennis J, Devilee P, Dörk T, Dos-Santos-Silva I, Dunning AM, Eicher JD, Fasching PA, Faul JD, Figueroa J, Flesch-Janys D, Gandin I, Garcia ME, Garcia-Closas M, Giles GG, Grotto GG, Goldberg MS, Gonzalez-Neira A, Goodarzi MO, Grove ML, Gudbjartsson DE, Guenel P, Guo X, Haiman CA, Hall P, Hamann U, Henderson BE, Hocking LJ, Hofman A, Homuth G, Hoening MJ, Hopper JL, Hu FB, Huang J, Humphreys K, Hunter DJ, Jakubowska A, Jones SE, Kabisch M, Karasik D, Knight JA, Kolcic I, Kooperberg C, Kosma VM, Kriebel J, Kristensen V, Lambrechts D, Langenberg C, Li J, Li X, Lindstrom S, Liu Y, Luan J, Lubinski J, Magi R, Mannermaa A, Manz J, Margolin S, Marten J, Martin NG, Masciullo C, Meindl A, Michailidou K, Mihailov E, Milani L, Milne RL, Muller-Nurasyid M, Nalls M, Neale BM, Nevanlinna H, Neven P, Newman AB, Nordestgaard BG, Olson JE, Padmanabhan S, Peterlongo P, Peters U, Petersmann A, Peto J, Pharoah PD, Pirastu NN, Pirie A, Pistic G, Polasek O, Porteous D, Psaty BM, Pylkas K, Radice P, Raffel LJ, Rivadeneira F, Rudan I, Rudolph A, Ruggiero D, Sala CF, Sanna S, Sawyer EJ, Schlessinger D, Schmidt MK, Schmidt F,

Schmutzler RK, Schoemaker MJ, Scott RA, Seynaeve CM, Simard J, Sorice R, Southey MC, Stockl D, Strauch K, Swerdlow A, Taylor KD, Thorsteinsdottir U, Toland AE, Tomlinson I, Truong T, Tryggvadottir L, Turner ST, Vozzi D, Wang Q, Wellons M, Willemsen G, Wilson JF, Winqvist R, Wolfenbuttel BB, Wright AF, Yannoukakos D, Zemunik T, Zheng W, Zygumt M, Bergmann S, Boomsma DI, Buring JE, Ferrucci L, Montgomery GW, Gudnason V, Spector TD, van Duijn CM, Alizadeh BZ, Ciullo M, Crisponi L, Easton DF, Gasparini PP, Gieger C, Harris TB, Hayward C, Kardia SL, Kraft P, McKnight B, Metspalu A, Morrison AC, Reiner AP, Ridker PM, Rotter JJ, Toniolo D, Uitterlinden AG, Ulivi S, Volzke H, Wareham NJ, Weir DR, Yerges-Armstrong LM, PRACTICAL Consortium, kConFab Investigators, AOCS Investigators, Generation Scotland, EPIC-InterAct Consortium, LifeLines Cohort Study, Price AL, Stefansson K, Visser JA, Ong KK, Chang-Claude J, Murabito JM, Perry JR, Murray A. Large-scale genomic analyses link reproductive aging to hypothalamic signaling, breast cancer susceptibility and BRCA1-mediated DNA repair. *Nat Genet* 2015;47(11):1294-1303

Glubb DM, Maranian MJ, Michailidou K, Pooley KA, Meyer KB, Kar S, Carlebur S, O'Reilly M, Betts JA, Hillman KM, Kaufmann S, Beesley J, Canisius S, Hopper JL, Southey MC, Tsimiklis H, Apicella C, Schmidt MK, Broeks A, Hogervorst FB, van der Schoot CE, Muir K, Lophatananon A, Stewart-Brown S, Siriwanarangsana P, Fasching PA, Ruebner M, Ekici AB, Beckmann MW, Peto J, dos-Santos-Silva I, Fletcher O, Johnson N, Pharoah PD, Bolla MK, Wang Q, Dennis J, Sawyer EJ, Tomlinson I, Kerin MJ, Miller N, Burwinkel B, Marme F, Yang R, Surowy H, Guénel P, Truong T, Menegaux F, Sanchez M, Bojesen SE, Nordestgaard BG, Nielsen SF, Flyger H, González-Neira A, Benitez J, Zamora MP, Arias Perez JJ, Anton-Culver H, Neuhausen SL, Brenner H, Dieffenbach AK, Arndt V, Stegmaier C, Meindl A, Schmutzler RK, Brauch H, Ko YD, Brüning T, GENICA Network, Nevanlinna H, Muranen TA, Aittomäki K, Blomqvist C, Matsuo K, Ito H, Iwata H, Tanaka H, Dörk T, Bogdanova NV, Helbig S, Lindblom A, Margolin S, Mannermaa A, Kataja V, Kosma VM, Hartikainen JM, kConFab Investigators, Wu AH, Tseng CC, Van Den Berg D, Stram DO, Lambrechts D, Zhao H, Weltens C, van Limbergen E, Chang-Claude J, Flesch-Janys D, Rudolph A, Seibold P, Radice P, Peterlongo P, Barile M, Capra F, Couch FJ, Olson JE, Hallberg E, Vachon C, Giles GG, Milne RL, McLean C, Haiman CA, Henderson BE, Schumacher F, Le Marchand L, Simard J, Goldberg MS, Labrèche F, Dumont M, Teo SH, Yip CH, See MH, Cornes B, Cheng CY, Ikram MK, Kristensen V, Norwegian Breast Cancer Study, Zheng W, Halverson SL, Shrubsole M, Long J, Winqvist R, Pylkäs K, Jukkola-Vuorinen A, Kauppila S, Andrulis IL, Knight JA, Glendon G, Tchatchou S, Devilee P, Tollenaar RA, Seynaeve C, Van Asperen CJ, Garcia-Closas M, Figueroa J, Chanock SJ, Lissowska J, Czene K, Klevebring D, Darabi H, Eriksson M, Hoening MJ, Hollestelle A, Martens JW, Collée JM, Hall P, Li J, Humphreys K, Shu XO, Lu W, Gao YT, Cai H, Cox A, Cross SS, Reed MW, Blot W, Signorello LB, Cai Q, Shah M, Ghousaini M, Kang D, Choi JY, Park SK, Noh DY, Hartman M, Miao H, Lim WY, Tang A, Hamann U, Torres D, Jakubowska A, Lubinski J, Jaworska K, Durda K, Sangrajrang S, Gaborieau V, Brennan P, McKay J, Olswold C, Slager S, Toland AE, Yannoukakos D, Shen CY, Wu PE, Yu JC, Hou MF, Swerdlow A, Ashworth A, Orr N, Jones M, Pita G, Alonso MR, Alvarez N, Herrero D, Tessier DC, Vincent D, Bacot F, Luccarini C, Baynes C,

Ahmed S, Healey CS, Brown MA, Ponder BA, Chenevix-Trench G, Thompson DJ, Edwards SL, Easton DF, Dunning AM, French JD. Fine-scale mapping of the 5q11.2 breast cancer locus reveals at least three independent risk variants regulating MAP3K1. *Am J Hum Genet* 2015;96(1):5-20

Gösling T, Becker-Schiebe M. Chirurgische Therapie der Skelettmetastasen. *Unfallchirurg* 2015;118(4):347-363

Guckenberger M, Klement RJ, Allgäuer M, Andratschke N, Blanck O, Boda-Heggemann J, Dieckmann K, Duma M, Ernst I, Ganswindt U, Hass P, Henkenberens C, Holy R, Imhoff D, Kahl HK, Krempien R, Lohaus F, Nestle U, Nevinny-Stickel M, Petersen C, Semrau S, Streblo J, Wendt TG, Wittig A, Flentje M, Sterzing F. Local tumor control probability modeling of primary and secondary lung tumors in stereotactic body radiotherapy. *Radiother Oncol* 2015;DOI: 10.1016/j.radonc.2015.09.008

Guo X, Long J, Zeng C, Michailidou K, Ghoussaini M, Bolla MK, Wang Q, Milne RL, Shu XO, Cai Q, Beesley J, Kar SP, Andrulis IL, Anton-Culver H, Arndt V, Beckmann MW, Beeghly-Fadiel A, Benitez J, Blot W, Bogdanova N, Bojesen SE, Brauch H, Brenner H, Brinton LA, Broeks A, Bruning T, Burwinkel B, Cai H, Canisius SV, Chang-Claude J, Choi JY, Couch FJ, Cox A, Cross SS, Czene K, Darabi H, Devilee P, Droit A, Dörk T, Fasching PA, Fletcher O, Flyger H, Fostira F, Gaborieau V, Garcia-Closas M, Giles GG, Grip M, Guenel P, Haiman CA, Hamann U, Hartman M, Hollestelle A, Hopper JL, Hsiung CN, Ito H, Jakubowska A, Johnson N, Kabisch M, Kang D, Khan S, Knight JA, Kosma VM, Lambrechts D, Le Marchand L, Li J, Lindblom A, Lophatananon A, Lubinski J, Mannermaa A, Manoukian S, Margolin S, Marme F, Matsuo K, McLean CA, Meindl A, Muir K, Neuhausen SL, Nevanlinna H, Nord S, Olson JE, Orr N, Peterlongo P, Choudary Putti T, Rudolph A, Sangrajrang S, Sawyer EJ, Schmidt MK, Schmutzler RK, Shen CY, Shi J, Shrubsole MJ, Southey MC, Swerdlow A, Teo SH, Thienpont B, Toland AE, Tollenaar RA, Tomlinson IP, Truong T, Tseng CC, van den Ouweland A, Wen W, Wingqvist R, Wu AH, Yip CH, Zamora MP, Zheng Y, Hall P, Pharoah PD, Simard J, Chenevix-Trench G, Dunning AM, Easton DF, Zheng W. Fine-scale mapping of the 4q24 locus identifies two independent loci associated with breast cancer risk. *Cancer Epidemiol Biomarkers Prev* 2015;24(11):1680-1691

Henkenberens C, Meinecke D, Michael S, Bremer M, Christiansen H. Dosisreduzierte elektive Lymphknotenbestrahlung beim nodalnegativen Analkarzinom: Zurück zu den Wurzeln? *Strahlenther Onkol* 2015;191(11):845-854

Henkenberens C, Merseburger AS, Bengel F, Derlin T, Hueper K, Grünwald V, Christiansen H. Radiotherapy for isolated lymph node metastases in patients with locally advanced prostate cancer after primary therapy. *World J Urol* 2015;DOI: 10.1007/s00345-015-1733-y

Hille-Betz U, Vaske B, Bremer M, Soergel P, Kundu S, Klapdor R, Hillemanns P, Henkenberens C. Spätnebenwirkungen der Bestrahlung, kosmetisches Ergebnis und Schmerzen bei Brustkrebspatientinnen nach brusterhaltender Chirurgie und dreidimensionaler konformaler Strahlentherapie: Risikomodifizierende Faktoren. *Strahlenther Onkol* 2016;192(1):8-16

Ihler F, Koopmann M, Weiss BG, Dröge LH, Durisin M, Christiansen H, Weiss D, Canis M, Wolff HA. Surgical margins and oncologic results after carcinoma of the external auditory canal. *Laryngoscope* 2015;125(9):2107-2112

Jim HS, Lin HY, Tyrer JP, Lawrenson K, Dennis J, Chornokur G, Chen Z, Chen AY, Permuth-Wey J, Aben KK, Anton-Culver H, Antonenkova N, Bruinsma F, Bandera EV, Bean YT, Beckmann MW, Bisogna M, Bjorge L, Bogdanova N, Brinton LA, Brooks-Wilson A, Bunker CH, Butzow R, Campbell IG, Carty K, Chang-Claude J, Cook LS, Cramer DW, Cunningham JM, Cybulski C, Dansonka-Mieszkowska A, du Bois A, Despierre E, Sieh W, Doherty JA, Dörk T, Dürst M, Easton DF, Eccles DM, Edwards RP, Ekici AB, Fasching PA, Fridley BL, Gao YT, Gentry-Maharaj A, Giles GG, Glasspool R, Goodman MT, Gronwald J, Harter P, Hasmad HN, Hein A, Heitz F, Hildebrandt MA, Hillemanns P, Hogdall CK, Hogdall E, Hosono S, Iversen ES, Jakubowska A, Jensen A, Ji BT, Karlan BY, Kellar M, Kiemeny LA, Krakstad C, Kjaer SK, Kupryjanczyk J, Vierkant RA, Lambrechts D, Lambrechts S, Le ND, Lee AW, Lele S, Leminen A, Lester J, Levine DA, Liang D, Lim BK, Lissowska J, Lu K, Lubinski J, Lundvall L, Massuger LF, Matsuo K, McGuire V, McLaughlin JR, McNeish I, Menon U, Milne RL, Modugno F, Thomsen L, Moysich KB, Ness RB, Nevanlinna H, Eilber U, Odunsi K, Olson SH, Orlov I, Orsulic S, Palmieri Weber R, Paul J, Pearce CL, Pejovic T, Pelttari LM, Pike MC, Poole EM, Schernhammer E, Risch HA, Rosen B, Rossing MA, Rothstein JH, Rudolph A, Runnebaum IB, Rzepecka IK, Salvesen HB, Schwaab I, Shu XO, Shvetsov YB, Siddiqui N, Song H, Southey MC, Spiwakiewicz B, Sucheston-Campbell L, Teo SH, Terry KL, Thompson PJ, Tangen IL, Tworoger SS, van Altena AM, Vergote I, Walsh CS, Wang-Gohrke S, Wentzensen N, Whittemore AS, Wicklund KG, Wilkens LR, Wu AH, Wu X, Woo YL, Yang H, Zheng W, Zogas A, Amankwah E, Berchuck A, Georgia Chenevix-Trench on behalf of the AOCs management group 95 96, Schildkraut JM, Kelemen LE, Ramus SJ, Monteiro AN, Goode EL, Narod SA, Gayther SA, Pharoah PD, Sellers TA, Phelan CM. Common Genetic Variation in Circadian Rhythm Genes and Risk of Epithelial Ovarian Cancer (EOC). *J Genet Genome Res* 2015;2(2):

Kabisch M, Bermejo JL, Dünneber T, Ying S, Michailidou K, Bolla MK, Wang Q, Dennis J, Shah M, Perkins BJ, Czene K, Darabi H, Eriksson M, Bojesen SE, Nordestgaard BG, Nielsen SF, Flyger H, Lambrechts D, Neven P, Peeters S, Weltens C, Couch FJ, Olson JE, Wang X, Purrington K, Chang-Claude J, Rudolph A, Seibold P, Flesch-Janys D, Peto J, Dos-Santos-Silva I, Johnson N, Fletcher O, Nevanlinna H, Muranen TA, Aittomäki K, Blomqvist C, Schmidt MK, Broeks A, Cornelissen S, Hogervorst FB, Li J, Brand JS, Humphreys K, Guenel P, Truong T, Menegaux F, Sanchez M, Burwinkel B, Marme F, Yang R, Bugert P, Gonzalez-Neira A, Benitez J, Pilar Zamora M, Arias Perez JI, Cox A, Cross SS, Reed MW, Andrulis IL, Knight JA, Glendon G, Tchatchou S, Sawyer EJ, Tomlinson I, Kerin MJ, Miller N, kConFab Investigators, Australian Ovarian Cancer Study Group, Haiman CA, Schumacher F, Henderson BE, Le Marchand L, Lindblom A, Margolin S, Hooning MJ, Hollestelle A, Kriege M, Koppert LB, Hopper JL, Southey MC, Tsimiklis H, Apicella C, Slettedahl S, Toland AE, Vachon C, Yannoukakis D, Giles GG, Milne RL, McLean C, Fasching PA, Ruebner M, Ekici AB, Beckmann MW, Brenner H, Dieffenbach AK, Arndt V, Stegmaier C, Ashworth A,

Orr N, Schoemaker MJ, Swerdlow A, Garcia-Closas M, Figueroa J, Chanock SJ, Lissowska J, Goldberg MS, Labreche F, Dumont M, Winqvist R, Pylkas K, Jukkola-Vuorinen A, Grip M, Brauch H, Brüning T, Ko YD, The GENICA Network, Radice P, Peterlongo P, Scuvera G, Fortuzzi S, Bogdanova N, Dörk T, Mannermaa A, Kataja V, Kosma VM, Hartikainen JM, Devilee P, Tollenaar RA, Seynaeve C, Van Asperen CJ, Jakubowska A, Lubinski J, Jaworska-Bieniek K, Durda K, Zheng W, Shrubsole MJ, Cai Q, Torres D, Anton-Culver H, Kristensen V, Bacot F, Tessier DC, Vincent D, Luccarini C, Baynes C, Ahmed S, Maranian M, Simard J, Chenevix-Trench G, Hall P, Pharoah PD, Dunning AM, Easton DF, Hamann U. Inherited variants in the inner centromere protein (INCENP) gene of the chromosomal passenger complex contribute to the susceptibility of ER negative breast cancer. *Carcinogenesis* 2015;36(2):256-271

Kup PG, Nieder C, Geinitz H, Henkenberens C, Besserer A, Oechser M, Schill S, Mücke R, Scherer V, Combs SE, Adamietz IA, Fakhrian K. The prognostic value of irradiated lung volumes on the prediction of intra-/ post-operative mortality in patients after neoadjuvant radiochemotherapy for esophageal cancer. A retrospective multicenter study. *J Cancer* 2015;6(3):254-260

Lee AW, Templeman C, Stram DA, Beesley J, Tyrer J, Berchuck A, Pharoah PP, Chenevix-Trench G, Pearce CL, Ovarian Cancer Association Consortium. Evidence of a genetic link between endometriosis and ovarian cancer. *Fertil Steril* 2016;105(1):35-45.e10

Lei J, Rudolph A, Moysich KB, Behrens S, Goode EL, Bolla MK, Dennis J, Dunning AM, Easton DF, Wang Q, Benitez J, Hopper JL, Southey MC, Schmidt MK, Broeks A, Fasching PA, Haeberle L, Peto J, Dos-Santos-Silva I, Sawyer EJ, Tomlinson I, Burwinkel B, Marme F, Guenel P, Truong T, Bojesen SE, Flyger H, Nielsen SF, Nordestgaard BG, Gonzalez-Neira A, Menendez P, Anton-Culver H, Neuhausen SL, Brenner H, Arndt V, Meindl A, Schmutzler RK, Brauch H, Hamann U, Nevanlinna H, Fagerholm R, Dörk T, Bogdanova NV, Mannermaa A, Hartikainen JM, Australian Ovarian Study Group, kConFab Investigators, Van Dijk L, Smeets A, Flesch-Janys D, Eilber U, Radice P, Peterlongo P, Couch FJ, Hallberg E, Giles GG, Milne RL, Haiman CA, Schumacher F, Simard J, Goldberg MS, Kristensen V, Borresen-Dale AL, Zheng W, Beeghly-Fadiel A, Winqvist R, Grip M, Andrulis IL, Glendon G, Garcia-Closas M, Figueroa J, Czene K, Brand JS, Darabi H, Eriksson M, Hall P, Li J, Cox A, Cross SS, Pharoah PD, Shah M, Kabisch M, Torres D, Jakubowska A, Lubinski J, Ademuyiwa F, Ambrosone CB, Swerdlow A, Jones M, Chang-Claude J. Genetic variation in the immunosuppression pathway genes and breast cancer susceptibility: a pooled analysis of 42,510 cases and 40,577 controls from the Breast Cancer Association Consortium. *Hum Genet* 2016;135(1):137-154

Lu Y, Cuellar-Partida G, Painter JN, Nyholt DR, Australian Ovarian Cancer Study, International Endogene Consortium (IEC), Morris AP, Fasching PA, Hein A, Burghaus S, Beckmann MW, Lambrechts D, Van Nieuwenhuysen E, Vergote I, Vanderstichele A, Doherty JA, Rossing MA, Wicklund KG, Chang-Claude J, Eilber U, Rudolph A, Wang-Gohrke S, Goodman MT, Bogdanova N, Dörk T, Dürst M, Hillemanns P, Runnebaum IB, Antonenkova N, Butzow R, Leminen A, Nevanlinna H, Peltari LM, Edwards RP, Kelley JL, Modugno F, Moysich KB, Ness RB, Cannioto R, Hogdall E, Jensen A, Giles

GG, Bruinsma F, Kjaer SK, Hildebrandt MA, Liang D, Lu KH, Wu X, Bisogna M, Dao F, Levine DA, Cramer DW, Terry KL, Tworoger SS, Missmer S, Bjorge L, Salvesen HB, Kopperud RK, Bischof K, Aben KK, Kiemeny LA, Massuger LF, Brooks-Wilson A, Olson SH, McGuire V, Rothstein JH, Sieh W, Whittemore AS, Cook LS, Le ND, Gilks CB, Gronwald J, Jakubowska A, Lubinski J, Gawelko J, Song H, Tyrer JP, Wentzensen N, Brinton L, Trabert B, Lissowska J, McLaughlin JR, Narod SA, Phelan C, Anton-Culver H, Ziogas A, Eccles D, Gayther SA, Gentry-Maharaj A, Menon U, Ramus SJ, Wu AH, Dansonka-Mieszkowska A, Kupryjanczyk J, Timorek A, Szafron L, Cunningham JM, Fridley BL, Winham SJ, Bandera EV, Poole EM, Morgan TK, Risch HA, Goode EL, Schildkraut JM, Webb PM, Pearce CL, Berchuck A, Pharoah PD, Montgomery GW, Zondervan KT, Chenevix-Trench G, McGregor S. Shared genetics underlying epidemiological association between endometriosis and ovarian cancer. *Hum Mol Genet* 2015;24(20):5955-5964

Mavaddat N, Pharoah PD, Michailidou K, Tyrer J, Brook MN, Bolla MK, Wang Q, Dennis J, Dunning AM, Shah M, Luben R, Brown J, Bojesen SE, Nordestgaard BG, Nielsen SF, Flyger H, Czene K, Darabi H, Eriksson M, Peto J, Dos-Santos-Silva I, Dudbridge F, Johnson N, Schmidt MK, Broeks A, Verhoef S, Rutgers EJ, Swerdlow A, Ashworth A, Orr N, Schoemaker MJ, Figueroa J, Chanock SJ, Brinton L, Lissowska J, Couch FJ, Olson JE, Vachon C, Pankratz VS, Lambrechts D, Wildiers H, Van Ongeval C, van Limbergen E, Kristensen V, Grenaker Alnaes G, Nord S, Borresen-Dale AL, Nevanlinna H, Muranen TA, Aittomäki K, Blomqvist C, Chang-Claude J, Rudolph A, Seibold P, Flesch-Janys D, Fasching PA, Haeberle L, Ekici AB, Beckmann MW, Burwinkel B, Marme F, Schnee Weiss A, Sohn C, Trentham-Dietz A, Newcomb P, Titus L, Egan KM, Hunter DJ, Lindstrom S, Tamimi RM, Kraft P, Rahman N, Turnbull C, Renwick A, Seal S, Li J, Liu J, Humphreys K, Benitez J, Pilar Zamora M, Arias Perez JJ, Menendez P, Jakubowska A, Lubinski J, Jaworska-Bieniek K, Durda K, Bogdanova NV, Antonenkova NN, Dörk T, Anton-Culver H, Neuhausen SL, Ziogas A, Bernstein L, Devilee P, Tollenaar RA, Seynaeve C, van Asperen CJ, Cox A, Cross SS, Reed MW, Khusnutdinova E, Bermisheva M, Prokofyeva D, Takhirova Z, Meindl A, Schmutzler RK, Sutter C, Yang R, Schurmann P, Bremer M, Christiansen H, Park-Simon TW, Hillemanns P, Guenel P, Truong T, Menegaux F, Sanchez M, Radice P, Peterlongo P, Manoukian S, Pensotti V, Hopper JL, Tsimiklis H, Apicella C, Southey MC, Brauch H, Brüning T, Ko YD, Sigurdson AJ, Doody MM, Hamann U, Torres D, Ulmer HU, Forsti A, Sawyer EJ, Tomlinson I, Kerin MJ, Miller N, Andrulis IL, Knight JA, Glendon G, Marie Mulligan A, Chenevix-Trench G, Balleine R, Giles GG, Milne RL, McLean C, Lindblom A, Margolin S, Haiman CA, Henderson BE, Schumacher F, Le Marchand L, Eilber U, Wang-Gohrke S, Hoening MJ, Hollestelle A, van den Ouweland AM, Koppert LB, Carpenter J, Clarke C, Scott R, Mannermaa A, Kataja V, Kosma VM, Hartikainen JM, Brenner H, Arndt V, Stegmaier C, Karina Dieffenbach A, Winqvist R, Pylkas K, Jukkola-Vuorinen A, Grip M, Offit K, Vijai J, Robson M, Rau-Murthy R, Dwek M, Swann R, Annie Perkins K, Goldberg MS, Labreche F, Dumont M, Eccles DM, Tapper WJ, Rafiq S, John EM, Whittemore AS, Slager S, Yannoukakos D, Toland AE, Yao S, Zheng W, Halverson SL, Gonzalez-Neira A, Pita G, Rosario Alonso M, Alvarez N, Herrero D, Tessier DC, Vincent D, Bacot F, Luccarini C, Baynes C, Ahmed S, Maranian M, Healey CS, Simard J, Hall

P, Easton DF, Garcia-Closas M. Prediction of breast cancer risk based on profiling with common genetic variants. *J Natl Cancer Inst* 2015;107(5):DOI: 10.1093/jnci/djv036

Meeks HD, Song H, Michailidou K, Bolla MK, Dennis J, Wang Q, Barrowdale D, Frost D, EMBRACE, McGuffog L, Ellis S, Feng B, Buys SS, Hopper JL, Southey MC, Tesoriero A, kConFab Investigators, James PA, Bruinsma F, Campbell IG, Australia Ovarian Cancer Study Group, Broeks A, Schmidt MK, Hogervorst FB, HEBON, Beckman MW, Fasching PA, Fletcher O, Johnson N, Sawyer EJ, Riboli E, Banerjee S, Menon U, Tomlinson I, Burwinkel B, Hamann U, Marme F, Rudolph A, Janavicius R, Tihomirova L, Tung N, Garber J, Cramer D, Terry KL, Poole EM, Tworoger SS, Dorfling CM, van Rensburg EJ, Godwin AK, Guenel P, Truong T, GEMO Study Collaborators, Stoppa-Lyonnet D, Damiola F, Mazoyer S, Sinilnikova OM, Isaacs C, Maugard C, Bojesen SE, Flyger H, Gerdes AM, Hansen TV, Jensen A, Kjaer SK, Hogdall C, Hogdall E, Pedersen IS, Thomassen M, Benitez J, Gonzalez-Neira A, Osorio A, Hoya M, Segura PP, Diez O, Lazaro C, Brunet J, Anton-Culver H, Eunjung L, John EM, Neuhausen SL, Ding YC, Castillo D, Weitzel JN, Ganz PA, Nussbaum RL, Chan SB, Karlan BY, Lester J, Wu A, Gayther S, Ramus SJ, Sieh W, Whittemore AS, Monteiro AN, Phelan CM, Terry MB, Piedmonte M, Offit K, Robson M, Levine D, Moysich KB, Cannioto R, Olson SH, Daly MB, Nathanson KL, Domchek SM, Lu KH, Liang D, Hildebrandt MA, Ness R, Modugno F, Pearce L, Goodman MT, Thompson PJ, Brenner H, Butterbach K, Meindl A, Hahnen E, Wappenschmidt B, Brauch H, Bruning T, Blomqvist C, Khan S, Nevanlinna H, Pelttari LM, Aittomaki K, Butzow R, Bogdanova NV, Dörk T, Lindblom A, Margolin S, Rantala J, Kosma VM, Mannermaa A, Lambrechts D, Neven P, Claes KB, Maerken TV, Chang-Claude J, Flesch-Janys D, Heitz F, Varon-Mateeva R, Peterlongo P, Radice P, Viel A, Barile M, Peissel B, Manoukian S, Montagna M, Olliani C, Peixoto A, Teixeira MR, Collavoli A, Hallberg E, Olson JE, Goode EL, Hart SN, Shimelis H, Cunningham JM, Giles GG, Milne RL, Healey S, Tucker K, Haiman CA, Henderson BE, Goldberg MS, Tischkowitz M, Simard J, Soucy P, Eccles DM, Le N, Borresen-Dale AL, Kristensen V, Salvesen HB, Borge L, Bandera EV, Risch H, Zheng W, Beeghly-Fadiel A, Cai H, Pylkas K, Tollenaar RA, Ouweland AM, Andrulis IL, Knight JA, OCGN, Narod S, Devilee P, Winquist R, Figueroa J, Greene MH, Mai PL, Loud JT, Garcia-Closas M, Schoemaker MJ, Czene K, Darabi H, McNeish I, Siddiqui N, Glasspool R, Kwong A, Park SK, Teo SH, Yoon SY, Matsuo K, Hosono S, Woo YL, Gao YT, Foretova L, Singer CF, Rappaport-Furber C, Friedman E, Laitman Y, Rennert G, Imyanitov EN, Hulick PJ, Olopade OI, Senter L, Olah E, Doherty JA, Schildkraut J, Koppert LB, Kiemeny LA, Massuger LF, Cook LS, Pejovic T, Li J, Borg A, Ofverholm A, Rossing MA, Wentzensen N, Henriksson K, Cox A, Cross SS, Pasini BJ, Shah M, Kabisch M, Torres D, Jakubowska A, Lubinski J, Gronwald J, Agnarsson BA, Kupryjanczyk J, Moes-Sosnowska J, Fostira F, Konstantopoulou I, Slager S, Jones M, Prostate cancer Association group To Investigate Cancer Associated Alterations in the genome, Antoniou AC, Berchuck A, Swerdlow A, Chenevix-Trench G, Dunning AM, Pharoah PD, Hall P, Easton DF, Couch FJ, Spurdle AB, Goldgar DE. BRCA2 Polymorphic Stop Codon K3326X and the Risk of Breast, Prostate, and Ovarian Cancers. *J Natl Cancer Inst* 2015;108(2):DOI: 10.1093/jnci/djv315

Michailidou K, Beesley J, Lindstrom S, Canisius S, Dennis J, Lush MJ, Maranian MJ, Bolla MK, Wang Q, Shah M, Perkins BJ, Czene K, Eriksson M, Darabi H, Brand JS, Bojesen SE, Nordestgaard BG, Flyger H, Nielsen SF, Rahman N, Turnbull C, BOCS, Fletcher O, Peto J, Gibson L, Dos-Santos-Silva I, Chang-Claude J, Flesch-Janys D, Rudolph A, Eilber U, Behrens S, Nevanlinna H, Muranen TA, Aittomaki K, Blomqvist C, Khan S, Aaltonen K, Ahsan H, Kibriya MG, Whittemore AS, John EM, Malone KE, Gammon MD, Santella RM, Ursin G, Makalic E, Schmidt DF, Casey G, Hunter DJ, Gapstur SM, Gaudet MM, Diver WR, Haiman CA, Schumacher F, Henderson BE, Le Marchand L, Berg CD, Chanock SJ, Figueroa J, Hoover RN, Lambrechts D, Neven P, Wildiers H, van Limbergen E, Schmidt MK, Broeks A, Verhoef S, Cornelissen S, Couch FJ, Olson JE, Hallberg E, Vachon C, Waisfisz Q, Meijers-Heijboer H, Adank MA, van der Lijft RB, Li J, Liu J, Humphreys K, Kang D, Choi JY, Park SK, Yoo KY, Matsuo K, Ito H, Iwata H, Tajima K, Guenel P, Truong T, Mulot C, Sanchez M, Burwinkel B, Marme F, Surowy H, Sohn C, Wu AH, Tseng CC, Van Den Berg D, Stram DO, Gonzalez-Neira A, Benitez J, Zamora MP, Perez JJ, Shu XO, Lu W, Gao YT, Cai H, Cox A, Cross SS, Reed MW, Andrulis IL, Knight JA, Glendon G, Mulligan AM, Sawyer EJ, Tomlinson I, Kerin MJ, Miller N, kConFab Investigators, AOCs Group, Lindblom A, Margolin S, Teo SH, Yip CH, Taib NA, Tan GH, Hooning MJ, Hollestelle A, Martens JW, Collee JM, Blot W, Signorello LB, Cai Q, Hopper JL, Southey MC, Tsimiklis H, Apicella C, Shen CY, Hsiung CN, Wu PE, Hou MF, Kristensen VN, Nord S, Alnaes GI, NBCS, Giles GG, Milne RL, McLean C, Canzian F, Trichopoulos D, Peeters P, Lund E, Sund M, Khaw KT, Gunter MJ, Palli D, Mortensen LM, Dossus L, Huerta JM, Meindl A, Schmutzler RK, Sutter C, Yang R, Muir K, Lophatananon A, Stewart-Brown S, Siriwanarangsana P, Hartman M, Miao H, Chia KS, Chan CW, Fasching PA, Hein A, Beckmann MW, Haeberle L, Brenner H, Dieffenbach AK, Arndt V, Stegmaier C, Ashworth A, Orr N, Schoemaker MJ, Swerdlow AJ, Brinton L, Garcia-Closas M, Zheng W, Halverson SL, Shrubsole M, Long J, Goldberg MS, Labreche F, Dumont M, Winquist R, Pylkas K, Jukkola-Vuorinen A, Grip M, Brauch H, Hamann U, Bruning T, GENICA Network, Radice P, Peterlongo P, Manoukian S, Bernard L, Bogdanova NV, Dörk T, Mannermaa A, Kataja V, Kosma VM, Hartikainen JM, Devilee P, Tollenaar RA, Seynaeve C, Van Asperen CJ, Jakubowska A, Lubinski J, Jaworska K, Huzarski T, Sangrajrang S, Gaborieau V, Brennan P, McKay J, Slager S, Toland AE, Ambrosone CB, Yannoukakos D, Kabisch M, Torres D, Neuhausen SL, Anton-Culver H, Luccarini C, Baynes C, Ahmed S, Healey CS, Tessier DC, Vincent D, Bacot F, Pita G, Alonso MR, Alvarez N, Herrero D, Simard J, Pharoah PP, Kraft P, Dunning AM, Chenevix-Trench G, Hall P, Easton DF. Genome-wide association analysis of more than 120,000 individuals identifies 15 new susceptibility loci for breast cancer. *Nat Genet* 2015;47(4):373-380

Nitsche M, Temme N, Carl UM, Hermann RM. CT Scanner Based Virtual Simulation of Radiotherapy Treatment by the PICTOR 3D®: System Does not Increase Efficacy in Daily Routine Radiation Therapy. *Int J Radiat Oncol* 2015;1(1):004-006

Orr N, Dudbridge F, Dryden N, Maguire S, Novo D, Perrakis E, Johnson N, Ghousaini M, Hopper JL, Southey MC, Apicella C, Stone J, Schmidt MK, Broeks A, Van't Veer LJ, Hogervorst FB, Fasching PA, Haeberle L, Ekici AB, Beckmann MW, Gibson L, Aitken Z, Warren

H, Sawyer E, Tomlinson I, Kerin MJ, Miller N, Burwinkel B, Marme F, Schneeweiss A, Sohn C, Guenel P, Truong T, Cordina-Duverger E, Sanchez M, Bojesen SE, Nordestgaard BG, Nielsen SF, Flyger H, Benitez J, Zamora MP, Arias Perez JI, Menendez P, Anton-Culver H, Neuhausen SL, Brenner H, Dieffenbach AK, Arndt V, Stegmaier C, Hamann U, Brauch H, Justenhoven C, Bruning T, Ko YD, Nevanlinna H, Aittomaki K, Blomqvist C, Khan S, Bogdanova N, Dörk T, Lindblom A, Margolin S, Mannermaa A, Kataja V, Kosma VM, Hartikainen JM, Chenevix-Trench G, Beesley J, Lambrechts D, Moisse M, Floris G, Beuselinck B, Chang-Claude J, Rudolph A, Seibold P, Fleisch-Jany D, Radice P, Peterlongo P, Peissel B, Pensotti V, Couch FJ, Olson JE, Slettedahl S, Vachon C, Giles GG, Milne RL, McLean C, Haiman CA, Henderson BE, Schumacher F, Le Marchand L, Simard J, Goldberg MS, Labreche F, Dumont M, Kristensen V, Alnaes GG, Nord S, Borresen-Dale AL, Zheng W, Deming-Halverson S, Shrubsole M, Long J, Winqvist R, Pylkas K, Jukkola-Vuorinen A, Grip M, Andrulis IL, Knight JA, Glendon G, Tchatchou S, Devilee P, Tollenaar RA, Seynaeve CM, Van Asperen CJ, Garcia-Closas M, Figueroa J, Chanock SJ, Lissowska J, Czene K, Darabi H, Eriksson M, Klevebring D, Hooning MJ, Hollestelle A, van Deurzen CH, Kriege M, Hall P, Li J, Liu J, Humphreys K, Cox A, Cross SS, Reed MW, Pharoah PD, Dunning AM, Shah M, Perkins BJ, Jakubowska A, Lubinski J, Jaworska-Bieniek K, Durda K, Ashworth A, Swerdlow A, Jones M, Schoemaker MJ, Meindl A, Schmutzler RK, Olsowold C, Slager S, Toland AE, Yannoukakos D, Muir K, Lophatananon A, Stewart-Brown S, Siriwanarangsana P, Matsuo K, Ito H, Iwata H, Ishiguro J, Wu AH, Tseng CC, Van Den Berg D, Stram DO, Teo SH, Yip CH, Kang P, Ikram MK, Shu XO, Lu W, Gao YT, Cai H, Kang D, Choi JY, Park SK, Noh DY, Hartman M, Miao H, Lim WY, Lee SC, Sangrajrang S, Gaborieau V, Brennan P, McKay J, Wu PE, Hou MF, Yu JC, Shen CY, Blot W, Cai Q, Signorello LB, Luccarini C, Bayes C, Ahmed S, Maranian M, Healey CS, Gonzalez-Neira A, Pita G, Alonso MR, Alvarez N, Herrero D, Tessier DC, Vincent D, Bacot F, Hunter DJ, Lindstrom S, Dennis J, Michailidou K, Bolla MK, Easton DF, Dos Santos Silva I, Fletcher O, Peto J, GENICA Network, kConFab Investigators, Australian Ovarian Cancer Study Group. Fine-mapping identifies two additional breast cancer susceptibility loci at 9q31.2. *Hum Mol Genet* 2015;24(10):2966-2984

Ovarian Cancer Association Consortium Breast Cancer Association Consortium and Consortium of Modifiers of BRCA1 and BRCA2, Hollestelle A, van der Baan FH, Berchuck A, Johnatty SE, Aben KK, Agnarsson BA, Aittomaki K, Alducci E, Andrulis IL, Anton-Culver H, Antonenkova NN, Antoniou AC, Apicella C, Arndt V, Arnold N, Arun BK, Arver B, Ashworth A, Australian Ovarian Cancer Study Group, Baglietto L, Balleine R, Bandera EV, Barrowdale D, Bean YT, Beckmann L, Beckmann MW, Benitez J, Berger A, Berger R, Beuselinck B, Bisogna M, Borge L, Blomqvist C, Bogdanova NV, Bojesen A, Bojesen SE, Bolla MK, Bonanni B, Brand JS, Brauch H, Breast Cancer Family Register, Brenner H, Brinton L, Brooks-Wilson A, Bruinsma F, Brunet J, Bruning T, Budzylowska A, Bunker CH, Burwinkel B, Butzow R, Buys SS, Caligo MA, Campbell I, Carter J, Chang-Claude J, Chanock SJ, Claes KB, Collee JM, Cook LS, Couch FJ, Cox A, Cramer D, Cross SS, Cunningham JM, Cybulski C, Czene K, Damiola F, Dansonka-Mieszkowska A, Darabi H, de la Hoya M, deFazio A, Dennis J, Devilee P, Dicks EM, Diez O, Doherty JA, Domchek SM, Dorfling CM, Dörk T, Silva ID, du Bois A, Dumont M,

Dunning AM, Duran M, Easton DF, Eccles D, Edwards RP, Ehrencrona H, Ejlertsen B, Ekici AB, Ellis SD, EMBRACE, Engel C, Eriksson M, Fasching PA, Feliubadalo L, Figueroa J, Fleisch-Jany D, Fletcher O, Fontaine A, Fortuzzi S, Fostira F, Fridley BL, Friebel T, Friedman E, Friel G, Frost D, Garber J, Garcia-Closas M, Gayther SA, GEMO Study Collaborators, GENICA Network, Gentry-Maharaj A, Gerdes AM, Giles GG, Glasspool R, Glendon G, Godwin AK, Goodman MT, Gore M, Greene MH, Grip M, Gronwald J, Gschwanter Kaulich D, Guenel P, Guzman SR, Haeberle L, Haiman CA, Hall P, Halverson SL, Hamann U, Hansen TV, Harter P, Hartikainen JM, Healey S, HEBON, Hein A, Heitz F, Henderson BE, Herzog J, T Hildebrandt MA, Hogdall CK, Hogdall E, Hogervorst FB, Hopper JL, Humphreys K, Huzarski T, Ilyanov EN, Isaacs C, Jakubowska A, Janavicius R, Jaworska K, Jensen A, Jensen UB, Johnson N, Jukkola-Vuorinen A, Kabisch M, Karlan BY, Kataja V, Kauff N, KConFab Investigators, Kelemen LE, Kerin MJ, Kiemeny LA, Kjaer SK, Knight JA, Knol-Bout JP, Konstantopoulou I, Kosma VM, Krakstad C, Kristensen V, Kuchenbaecker KB, Kupryjanczyk J, Laitman Y, Lambrechts D, Lambrechts S, Larson MC, Lasa A, Laurent-Puig P, Lazaro C, Le ND, Le Marchand L, Leminen A, Lester J, Levine DA, Li J, Liang D, Lindblom A, Lindor N, Lissowska J, Long J, Lu KH, Lubinski J, Lundvall L, Lurie G, Mai PL, Mannermaa A, Margolin S, Mariette F, Marme F, Martens JW, Massuger LF, Maugard C, Mazoyer S, McGuffog L, McGuire V, McLean C, McNeish I, Meindl A, Menegaux F, Menendez P, Menkiszak J, Menon U, Mensenkamp AR, Miller N, Milne RL, Modugno F, Montagna M, Moysich KB, Muller H, Mulligan AM, Muranen TA, Narod SA, Nathanson KL, Ness RB, Neuhausen SL, Nevanlinna H, Neven P, Nielsen FC, Nielsen SF, Nordestgaard BG, Nussbaum RL, Odunsi K, Offit K, Olah E, Olopade OI, Olson JE, Olson SH, Oosterwijk JC, Orlov I, Orr N, Orsulic S, Osorio A, Ottini L, Paul J, Pearce CL, Pedersen IS, Peissel B, Pejovic T, Peltari LM, Perkins J, Permut-Wey J, Peterlongo P, Peto J, Phelan CM, Phillips KA, Piedmonte M, Pike MC, Platte R, Plisiecka-Halasa J, Poole EM, Poppe B, Pylkas K, Radice P, Ramus SJ, Rebbeck TR, Reed MW, Rennert G, Risch HA, Roh M, Rodriguez GC, Romero A, Rossing MA, Rothstein JH, Rudolph A, Runnebaum I, Salani R, Salvesen HB, Sawyer EJ, Schildkraut JM, Schmidt MK, Schmutzler RK, Schneeweiss A, Schoemaker MJ, Schrauder MG, Schumacher F, Schwaab I, Scuvera G, Sellers TA, Severi G, Seynaeve CM, Shah M, Shrubsole M, Siddiqui N, Sieh W, Simard J, Singer CF, Sinilnikova OM, Smeets D, Sohn C, Soller M, Song H, Soucy P, Southey MC, Stegmaier C, Stoppa-Lyonnet D, Sucheston L, SWE-BRCA, Swerdlow A, Tangen IL, Tea MK, Teixeira MR, Terry KL, Terry MB, Thomassen M, Thompson PJ, Tihomirova L, Tischkowitz M, Toland AE, Tollenaar RA, Tomlinson I, Torres D, Truong T, Tsimiklis H, Tung N, Tworoger SS, Tyrer JP, Vachon CM, Van 't Veer LJ, van Altena AM, Van Asperen CJ, van den Berg D, van den Ouweland AM, van Doorn HC, Van Nieuwenhuysen E, van Rensburg EJ, Vergote I, Verhoef S, Vierkant RA, Vijai J, Vitonis AF, von Wachenfeldt A, Walsh C, Wang Q, Wang-Gohrke S, Wappenschmidt B, Weischer M, Weitzel JN, Weltens C, Wentzensen N, Whittemore AS, Wilkens LR, Winqvist R, Wu AH, Wu X, Yang HP, Zaffaroni D, Pilar Zamora M, Zheng W, Ziogas A, Chenevix-Trench G, Pharoah PD, Rookus MA, Hooning MJ, Goode EL. No clinical utility of KRAS variant rs61764370 for ovarian or breast cancer. *Gynecol Oncol* 2015;DOI: 10.1016/j.ygyno.2015.04.034

Pharoah PD, Song H, Dicks E, Intermaggio MP, Harrington P, Baynes C, Alsop K, Australian Ovarian Cancer Study Group, Bogdanova N, Cicek MS, Cunningham JM, Fridley BL, Gentry-Maharaj A, Hillemanns P, Lele S, Lester J, McGuire V, Moysich KB, Poblete S, Sieh W, Sucheston-Campbell L, Widschwendter M, Ovarian Cancer Association Consortium, Whittemore AS, Dörk T, Menon U, Odunsi K, Goode EL, Karlan BY, Bowtell DD, Gayther SA, Ramus SJ. PPM1D Mosaic Truncating Variants in Ovarian Cancer Cases May Be Treatment-Related Somatic Mutations. *J Natl Cancer Inst* 2016;108(3):DOI: 10.1093/jnci/djv347

Rades D, Huttenlocher S, Bajrovic A, Karstens JH, Bartscht T. A new instrument for estimating the survival of patients with metastatic epidural spinal cord compression from esophageal cancer. *Radiol Oncol* 2015;49(1):86-90

Rades D, Huttenlocher S, Veninga T, Bajrovic A, Bremer M, Rudat V, Schild SE. A matched-pair analysis comparing 5x4 Gy and 10x3 Gy for metastatic spinal cord compression (MSCC) in patients with favorable survival prognoses. *Radiat Oncol* 2015;10:90

Rades D, Schild SE, Karstens JH, Hakim SG. Predicting survival of patients with metastatic epidural spinal cord compression from cancer of the head-and-neck. *Anticancer Res* 2015;35(1):385-388

Ramus SJ, Song H, Dicks E, Tyrer JP, Rosenthal AN, Intermaggio MP, Fraser L, Gentry-Maharaj A, Hayward J, Philpott S, Anderson C, Edlund CK, Conti D, Harrington P, Barrowdale D, Bowtell DD, Alsop K, Mitchell G, AOC Study Group, Cicek MS, Cunningham JM, Fridley BL, Alsop J, Jimenez-Linan M, Poblete S, Lele S, Sucheston-Campbell L, Moysich KB, Sieh W, McGuire V, Lester J, Bogdanova N, Dürst M, Hillemanns P, Ovarian Cancer Association Consortium, Odunsi K, Whittemore AS, Karlan BY, Dörk T, Goode EL, Menon U, Jacobs IJ, Antoniou AC, Pharoah PD, Gayther SA. Germline Mutations in the BRIP1, BARD1, PALB2, and NBN Genes in Women With Ovarian Cancer. *J Natl Cancer Inst* 2015;107(11):10.1093/jnci/djv214. Print 2015 Nov

Rödel C, Graeven U, Fietkau R, Hohenberger W, Hothorn T, Arnold D, Hofheinz RD, Ghadimi M, Wolff HA, Lang-Welzenbach M, Raab HR, Wittekind C, Ströbel P, Staib L, Wilhelm M, Grabenbauer GG, Hoffmanns H, Lindemann F, Schlenska-Lange A, Folprecht G, Sauer R, Liersch T, German Rectal Cancer Study Group. Oxaliplatin added to fluorouracil-based preoperative chemoradiotherapy and postoperative chemotherapy of locally advanced rectal cancer (the German CAO/ARO/AIO-04 study): final results of the multicentre, open-label, randomised, phase 3 trial. *Lancet Oncol* 2015;16(8):979-989

Zhang B, Shu XO, Delahanty RJ, Zeng C, Michailidou K, Bolla MK, Wang Q, Dennis J, Wen W, Long J, Li C, Dunning AM, Chang-Claude J, Shah M, Perkins BJ, Czene K, Darabi H, Eriksson M, Bojesen SE, Nordestgaard BG, Nielsen SF, Flyger H, Lambrechts D, Neven P, Wildiers H, Floris G, Schmidt MK, Rookus MA, van den Hurk K, de Kort WL, Couch FJ, Olson JE, Hallberg E, Vachon C, Rudolph A, Seibold P, Flesch-Janys D, Peto J, Dos-Santos-Silva I, Fletcher O, Johnson N, Nevanlinna H, Muranen TA, Aittomäki K, Blomqvist C, Li J, Humphreys K, Brand J, Guenel P, Truong T, Cordina-Duverger E, Menegaux F, Burwinkel B, Marme F, Yang R,

Surowy H, Benitez J, Zamora MP, Perez JL, Cox A, Cross SS, Reed MW, Andrulis IL, Knight JA, Glendon G, Tchatchou S, Sawyer EJ, Tomlinson I, Kerin MJ, Miller N, Chenevix-Trench G, kConFab Investigators Australian Ovarian Study Group, Haiman CA, Henderson BE, Schumacher F, Marchand LL, Lindblom A, Margolin S, Hoening MJ, Martens JW, Tilanus-Linthorst MM, Collee JM, Hopper JL, Southey MC, Tsimiklis H, Apicella C, Slager S, Toland AE, Ambrosone CB, Yannoukakos D, Giles GG, Milne RL, McLean C, Fasching PA, Haeberle L, Ekici AB, Beckmann MW, Brenner H, Dieffenbach AK, Arndt V, Stegmaier C, Swerdlow AJ, Ashworth A, Orr N, Jones M, Figueroa J, Garcia-Closas M, Brinton L, Lissowska J, Dumont M, Winqvist R, Pylkas K, Jukkola-Vuorinen A, Grip M, Brauch H, Bruning T, Ko YD, Peterlongo P, Manoukian S, Bonanni B, Radice P, Bogdanova N, Antonenkova N, Dörk T, Mannermaa A, Kataja V, Kosma VM, Hartikainen JM, Devilee P, Seynaeve C, Van Asperen CJ, Jakubowska A, Lubinski J, Jaworska-Bieniek K, Durda K, Hamann U, Torres D, Schmutzler RK, Neuhausen SL, Anton-Culver H, Kristensen VN, Grenaker Alnaes GI, DRIVE Project, Pierce BL, Kraft P, Peters U, Lindstrom S, Seminara D, Burgess S, Ahsan H, Whittemore AS, John EM, Gammon MD, Malone KE, Tessier DC, Vincent D, Bacot F, Luccarini C, Baynes C, Ahmed S, Maranian M, Healey CS, Gonzalez-Neira A, Pita G, Alonso MR, Alvarez N, Herrero D, Pharoah PD, Simard J, Hall P, Hunter DJ, Easton DF, Zheng W. Height and Breast Cancer Risk: Evidence From Prospective Studies and Mendelian Randomization. *J Natl Cancer Inst* 2015;107(11):DOI: 10.1093/jnci/djv219

Übersichtsarbeiten

Nitsche M, Dunst J, Carl UM, Hermann RM. Emerging Role of Hypofractionated Radiotherapy with Simultaneous Integrated Boost in Modern Radiotherapy of Breast Cancer *Breast Care (Basel)* 2015;10(5):320-324

Abstracts

2015 wurden 14 Abstracts publiziert.

Promotionen

Cordes, Marie-Christine (Dr. med.): Belastung, Angst und Depression von Patienten mit Hirnmetastasen vor und nach Strahlentherapie.

Weitere Tätigkeiten in der Forschung

Christiansen, Hans (Univ.-Prof. Dr. med.): Sprecher der Akademie der DEGRO zur „Fort- und Weiterbildung in der Radioonkologie“, Mitglied im „Wissenschaftlichen Beirat“ der Zeitschrift „Strahlentherapie und Onkologie“, Rubrik-Mitherausgeber der Zeitschrift „Der Onkologe“, Gutachterfähigkeit für diverse internationale Fachzeitschriften mit Peer-Review (u.a. „International Journal of Radiation Oncology, Biology and Physics“, „Radiotherapy and Oncology“, „Strahlentherapie und Onkologie“ etc.) sowie Forschungsförderungsorganisationen (u.a. „Deutsche Krebshilfe“) sowie Gutachterfähigkeit für die Ärztliche Stelle der Ärztekammer Niedersachsen/Bremen“.

Bremer, Michael (Prof. Dr. med.): Mitglied der Prüfungskommission der Ärztlichen Stelle Niedersachsen/Bremen; Gutachterfähigkeit für Fachzeitschriften: Strahlentherapie Onkologie, Radiation Oncology;

Wissenschaftlicher Beirat: Fachzeitschrift Strahlentherapie Onkologie.

Steinmann, Diana (PD Dr. med. Dr. rer. nat): Mitglied der AG "Supportivtherapie" der DEGRO und der Leitlinienkommission "Supportive Maßnahmen in der Radioonkologie" und diversen wissenschaftlichen Gesellschaften: GPOH, APRO, PROS/SIOP, DKG, DHV, DZVhÄ, DGN. Associated Editor bei BMC Cancer, Gutachtertätigkeiten für verschiedene strahlentherapeutische und onkologische Journals, insbesondere Strahlentherapie und Onkologie, Radiotherapy and Oncology; Beurteilungen von Dissertations-, Habilitations- und Bachelorarbeiten.

Becker-Schiebe, Martina (PD, Dr. med.): Gutachtertätigkeit für memo - Magazine of European Medical Oncology, International Journal of Breast Cancer, Indian Journal of Cancer, Journal of Surgery, Journal of Otolaryngology and Reconstructive Surgery, Current Cancer Therapy Reviews und Medical Research Archives; Gutachter-Tätigkeit für die Ärztliche Stelle der Ärztekammer Niedersachsen; Prüfarzt für diverse Multicenter-Studien.

Bruns, Frank (Dr. med.): Gutachter für diverse wissenschaftliche Zeitschriften.